

Trier, im Februar 2004

Liebe Kolleginnen,

von den 120 angeschriebenen Sekretärinnen haben 35 den Fragebogen ausgefüllt und an uns zurückgeschickt. Hierfür bedanken wir uns recht herzlich und informieren Sie im Nachfolgenden über die Ergebnisse:

1. Kennen Sie das SNW	ja	nein
	34	1

2. Wenn ja, wie haben Sie von uns erfahren?	Frauen- förderpreis	Kolleginnen	Homepage	Sonstige
	28	28	23	20

Im Hinblick auf die reinen Zahlen erscheint der Rücklauf von 35 Fragebögen eher gering zu sein. Betrachtet man den Rücklauf jedoch in Prozenten, so ergibt dies eine Quote von 34,3 oder, um es noch überschwänglicher auszudrücken: mehr als ein Drittel!

Über dieses Ergebnis wären so manche Demoskopen hoch erfreut, und wir sind es auch!, haben wir es doch mit weiteren 35 Kolleginnen zu tun, die über die nachfolgenden Themen informiert werden wollen und eventuell bei der Beantwortung von Frage 3c) mitarbeiten möchten.

	sehr wichtig			unwichtig	keine Meinung	
3 a) Begrüßung neuer Kolleginnen	11	18	4	1	1	

zu 3 a): 29 Kolleginnen finden eine Begrüßung neuer Sekretärinnen wichtig bis sehr wichtig. Die Mitglieder des SNW hatten dies immer schon vor und deshalb stets die Hausmitteilungen nach Neueinstellungen von Sekretärinnen studiert und werden die Angelegenheit auch weiterhin im Auge behalten. Wie wir jedoch von Frau Pospichil erfahren haben, wird es auf lange Zeit zu keiner Neueinstellung kommen, da diejenigen Sekretärinnen, deren Stellen wegen Emeritierung und Nichtwiederbesetzung frei werden, innerhalb der Universität auf neuen Stellen eingesetzt werden.

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	keine Meinung
3 b) Informationsaustausch der Kolleginnen innerhalb der Universität (Zeiterfassung, Arbeitsplatzveränderung)	23	10	2	0	0

zu 3 b) Auch hier besteht starker Bedarf nach Information, um für mehr Klarheit und Transparenz zu sorgen. Der einfachste Weg wäre der, uns über ein kursierendes Thema zu unterrichten. Wir werden dann versuchen, die Angelegenheit von unseren Vertretern im Personalrat klären zu lassen und werden die Ergebnisse per E-Mail an Sie weiterleiten.

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	keine Meinung
3 c) Mitarbeit bei der Er- stellung einer Tätigkeits- beschreibung für die Sekretariate	23	10	2	0	0

zu 3 c) Es wäre erstrebenswert, eine zeitgemäße Arbeitsplatzbeschreibung für die Gehaltsgruppen BAT VIII bis BAT V von einzelnen Arbeitsplatzinhaberinnen zu erstellen. Hierzu könnte das SNW Hauptgliederungspunkte formulieren, die dann individuell angekreuzt und/oder erweitert werden sollten, da jeder Fachbereich anders strukturiert ist und sich die anfallenden Tätigkeiten somit von einander unterscheiden.

Glauben Sie, dass wir Sie hierfür begeistern könnten?

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	keine Meinung
3 d) Hilfestellung bei Ar- beiten im Sekretariat (EDV), Verwaltung, etc.)	11	20	3	0	1

zu 3 d) Da auch unter "Sonstige Vorschläge" (Punkt 3 g des Fragebogens)

Teilnehmerinnen diesen Punkt aufgegriffen haben, scheint hier Handlungsbedarf zu bestehen. In zurückliegenden Gesprächen sind wir jedoch bereits zu dem Schluss gekommen, dass diese Hilfestellungen nur innerhalb der einzelnen Fachbereiche gegeben werden können. Zum heutigen Zeitpunkt sind im SNW die Fachbereiche I, IV und VI vertreten. Diese Mitglieder bieten ihre Hilfe bereits seit Bestehen des SNW an (siehe unsere Homepage). Aus den Fachbereichen II, III und V begrüßen wir jegliche Art des Engagements.

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	keine Meinung
3 e) Zusammenarbeit/Austausch mit Netzwerken anderer Hochschulen	6	20	7	0	2

zu 3 e) Die Zusammenarbeit mit Netzwerken anderer Hochschulen steckt – bis auf wenige Ausnahmen – noch in den Kinderschuhen. Unseres Wissens nach gibt es nur einige wenige Universitäten mit gut funktionierendem Netzwerk. Mit diesen Kolleginnen haben wir regen Kontakt und werden auch in Zukunft am Ball bleiben.

Zum Schluss noch die Ergebnisse aus dem unteren Teil des Fragebogens, die wir fürs Erste ausschließlich zu statistischer Weiterverarbeitung sammeln wollen. Dennoch sind wir der Meinung, Sie Ihnen nicht vorzuenthalten, da sie ja doch einige interessante Rückschlüsse ermöglichen.

tionen üb	er die bis	Informa- herige nteressiert	ja 28		nein 4			keine Angabe				
•			•									
5. Ich fin	de das SN	W über-		j	a			nein			keine A	ngabe
flüssig					1			25			9	_
6. Ich bin an einer Mitarbeit		Ja			nein			keine Angabe				
im SNW	interessie	ert	5				18			12		
Seit wani	n sind Sie	an der	bis 5		bis 10	ŀ	ois 15	bis 20	bis 2	25	bis 30	bis 35
Uni Triei	r beschäft	igt	Jahre		Jahre		Jahre	Jahre	Jahr	e	Jahre	Jahre
			8		13		5	1	5		1	2
					•		•	•		•		
Alter	bis 30	bis 35	bis 40	1	bis 45	bi	s 50	bis 55	bis 6	0	bis 65	keine
	Jahre	Jahre	Jahre		Jahre	Ja	ahre	Jahre	Jahre	9	Jahre	Angabe
	1	0	6		4		6	8	3		4	3

• Schauen Sie sich einmal die Altersgruppe "bis 50 Jahre" und "bis 55 Jahre" an. Das heißt, dass von 35 Sekretärinnen, die den Fragebogen zurückgeschickt haben, 14 dieser Altersgruppe zuzuordnen sind.

Familienstand	led., gesch.	verw.	verheiratet	keine	e Angabe		
	13		21		1		
Kinder	ja		nein	keine	e Angabe		
	28		6		1		
halbtags beschäftigt	ja	ja n		keine	keine Angabe		
	20		13		2		
	•	•		•	.		
Vergütungsgruppe	V	VI	VII	VIII	keine		
	6	3	21	1	Angabe		
					4		

• Schauen Sie sich einmal die Vergütungsgruppe "VII" an. Das heißt u. a., dass von 35 Sekretärinnen, die den Fragebogen zurückgeschickt haben, 21 dieser Versorgungsgruppe angehören.

So viel zu der vom SNW durchgeführten zweiten Befragung.

Wir hoffen auch weiterhin auf gute Zusammenarbeit und Zusammenhalt und verbleiben

mit freundlichem Gruß

Gerlind Remke

für das SNW